

Anfrage öffentlich		Datum 11.07.2023	Nummer F0219/23
Absender Fraktion FDP/Tierschutzpartei - Stadträtin Evelin Schulz			
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris			
Gremium Stadtrat		Sitzungstermin 17.08.2023	
Kurtzitel Pappeln in der Beimssiedlung			

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

mit der Herrmann-Beims-Siedlung verfügt Magdeburg über ein besonderes Baudenkmal, welches bereits 1980 unter Schutz gestellt wurde. Der Weg zwischen der Seehäuser Straße und der Flechtinger Straße ist seit Jahren beidseitig von Italienischen Pyramiden-Pappeln gesäumt und für viele Anwohnerinnen und Anwohner ein Ort der Erholung, Entspannung und Begegnung.

Mit dem Ausbau des Fernwärmenetzes und den Anschluss der Beimssiedlung an dieses wurden 2020 seitens der Städtischen Werke Magdeburg GmbH & Co. KG (SWM) erhebliche Bauarbeiten auf der „Pappelallee“ durchgeführt. Die Nachpflanzung der Pappeln auf der Nordseite sowie die vereinbarte Pflege der Jungbäume funktioniert bisweilen makellos. Auch die Ausbesserungen des Weges sowie das Aufstellen von Sitzbänken haben die Aufenthaltsqualität für alle Nutzergruppen erhöht.

Auf der Südseite der „Pappelallee“ verlieren jedoch etliche Bäume ihr Laubwerk. Sie sind sichtlich krank oder bereits abgestorben. Mir ergeben sich diesbezüglich folgende Fragen:

1. Ist der Stadtverwaltung bzw. dem Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (EB SFM) das Problem bekannt?

Wenn nein, warum nicht?

Wenn ja, welche Maßnahmen (Pflege, Fällungen, Nachpflanzungen) sind wann und in welchem Umfang geplant?

2. Ist hinsichtlich der Aufenthaltsqualität auch auf der Südseite der „Pappelallee“ die Herrichtung mit Bänken oder Ähnlichem geplant?

Wenn nein, warum nicht?

Wenn ja, was genau ist geplant und wann kann mit der Umsetzung gerechnet werden?

Ich bitte Sie, um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Antwort.

Evelin Schulz
Stadträtin